

Presseinformation

Einladung zur Pressekonferenz

Berlin, 18. März 2014

Zukunft und Herausforderungen der Dialyse im Jahr 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

jedes Jahr werden rund 15.000 Menschen in Deutschland dialysepflichtig, ein gravierender und vor allem lebensbedrohlicher Einschnitt für jeden Betroffenen. Tendenz steigend. Zugleich nimmt die Zahl betreuender Fachärzte ab. Dies gefährdet die Behandlung schwer nierenkranker Menschen.

Wie kann auch künftig eine bedarfsgerechte Dialyse-Versorgung gesichert werden? Was erwarten Patienten? Welche Rolle haben die verschiedenen Dialyseverfahren?

Antworten darauf gibt ein neues Gutachten des IGES Institut, das im Auftrag des Medizintechnik- und Arzneimittelunternehmens Baxter Deutschland entstand. Die Versorgungsstudie liefert eine in ihrer Form bisher einmalige Bestandsaufnahme und Prognose der Dialyseversorgung.

Diese möchten wir Ihnen gerne im Rahmen einer Pressekonferenz vorstellen. Bitte merken Sie vor:

Pressekonferenz
am Montag, 31. März 2014, 10.00 Uhr
Tagungszentrum der Bundespressekonferenz
Schiffbauerdamm 40 (Ecke Reinhardtstraße), 10117 Berlin

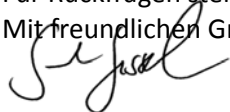
Ihre Gesprächspartner:

Hans-Holger Bleß, Leiter des Bereichs Versorgungsforschung am IGES Institut
Prof. Dr. Bertram Häussler, Vorsitzender der Geschäftsführung des IGES Instituts
Prof. Dr. Mark Dominik Alscher, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN)
Peter Gilmer, Vorsitzender des Bundesverbandes Niere e.V.

Moderation: Sandra Jessel, Pressereferentin, IGES Institut

Bitte teilen Sie uns online unter www.iges.de/pkdialyse oder mit dem beigefügten Antwortfax mit, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen



Sandra Jessel, Pressereferentin

Pressekontakt:

Gisela Angerer
Leiterin Kommunikation

T +49 30 230 809 341
presse@iges.de

IGES Institut GmbH
Friedrichstraße 180
10117 Berlin

Antwort per Fax: 030 – 23 08 09 11

Pressekonferenz

Zukunft und Herausforderungen der Dialyse im Jahr 2020

am 31. März 2014, von 10.00 bis ca. 11.00 Uhr, Tagungszentrum im Haus der
Bundespressekonferenz, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

- Ja, ich nehme teil.
- Nein, ich nehme nicht teil.
- Ich bitte um Übersendung der elektronischen Pressemappe.

Name, Vorname

Redaktion

Anschrift

Tel.

Fax

Email